

**ERINNERE DICH AN UNSERE ZUKUNFT - (remember our future)
25 – Jahre antagon theaterAKTION im öffentlichen Raum –
eine Zusammenkunft**

**23. – 25. Oktober 2015
antagonHalle Orber Straße 57 60386 Frankfurt am Main**

antagon theaterAKTION zelebriert 2015 fünfundzwanzig Jahre intensive Arbeit und Wirken mit einem besonderen Symposium. Eine Rückbesinnung, auch zukunftsweisend gedacht, eine Zusammenkunft mit unseren Freundinnen und Freunden, Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern, Innehalten, gemeinsam die Zeit sichtbar und eine Entwicklung greifbar machen.

Es wird nicht der Versuch sein, zum wiederholten Male, Gründe für gesellschaftliche Relevanz und soziale Notwendigkeit des Theaters im öffentlichen Raum zu benennen und das Gespräch und den Beweis zu führen, dieses Genre in seiner kulturellen Bedeutung in der darstellenden Kunst aufzuwerten und gleichzustellen. Wir wollen zu unserem Jubiläum bewusst einen anderen Weg nehmen dieses Thema zu bearbeiten.

Wir sind keine Wissenschaftler, keine Akademiker, auch keine Künstler der Kunst willen. Wir sind eher Theatermacher, Handwerker...“Schauspieler, die ihren Beruf mit dem Leben verwechseln, das Theater als Ritual vollziehen, keine hechelnden Kurzatmer, Hungrige, nicht Hungernde...” so steht es in der ersten antagon – Broschüre (Caspar Hauser Produktion aus 1991 – nach einem Jahr Bestehen).

So sind wir Teil einer Bewegung im Theater geworden, die schon vor 25 Jahren bewusst eine Auseinandersetzung mit dem Publikum und eigener Form und Ausdruck suchte, den öffentlichen Raum zum Spielort für die darstellende Kunst öffnete und damit wieder zurückbrachte.

Diese 3 Tage im Oktober stehen ganz im Zeichen einer Verbildlichung dieser Prozesse, der Gründe und Entscheidungen, Momentaufnahmen aus unserem Leben und unserer Arbeit eines Vierteljahrhunderts.

Wir haben kompetente Theaterdirectorinnen und Theaterdirektoren, Macherinnen und Macher geladen, die in ihren Beiträgen aus ihren Jahren als Mitstreiter, Lehrer, kritische Beobachter.... berichten können. Kolleginnen und Kollegen, die auf dem Weg, oft schon länger unterwegs sind, um für ein Theater im öffentlichen Raum, ihr Theater zu kämpfen... als Gruppe, als Festival, als Menschen.

Wir laden alle ein, die an einer gemeinsamen Auseinandersetzung interessiert sind, Zeit haben und zu dieser Zusammenkunft beitragen wollen.

**Denn: Wer soll es soll es anpacken – wenn nicht wir selbst?
Darin soll das Symposium ein wichtiger Schritt sein.**

WIR FREUEN UNS AUF EUER KOMMEN!!!

Bernhard Bub und das antagon Ensemble